

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 63.

Samstag den 14. März

1868.

Bekanntmachung.

Samstag den 21. März l. J. Nachmittags 3 Uhr lassen die Eheleute Johann Christian Seewald von hier ihre in hiesiger Gemarkung belegenen Immobilien:

Nr. des Stuckb.	Flächengehalt. Mrg.	Rth. Sch.	Steuer-Simpel. Cl. Capital.	fl. fr. hll.	Beschreibung der Immobilien.
7813	—	10	24	6 33 — 8 1	a) ein einstöckiges Wohnhaus 28' lang 24' tief, b) ein einstöckiger Anbau 12' lang 24' tief, Nr. 789 des Brandcatasters, c) Hofraum, belegen zwischen Carl Minor und dem Felde;

Flächengehalt.
Rth. Sch.

- 12 19 Acker „Azelberg“ zwischen Moses Wolf und einem Weg (Nr. 89), gibt 3 fr. Zehnt-Annuität;
53 42 Acker „An den Rußbaum“ 2r Gewann zw. Elisabeth Kimmel und Friedrich Ludwig Burt (Nr. 540), gibt 30 fr. 3 hll. Zehnt- und 2 fl. 8 fr. Gült-Annuität;
30 47 Acker „Bleidenstadterweg“ 1r Gewann zw. dem Hofgut Clarenthal und Jacob Stuber (Nr. 160), gibt 10 fr. 3 hll. Zehnt-Annuität;
80 99 Acker „Karlstraße“ 3r Gewann zwischen Friedrich Thon und Friedrich Adam Dörr (Nr. 249), gibt 18 fr. 2 hll. Zehnt-Annuität;
18 23 Wiese „Au“ 2r Gewann zwischen Heinrich Jacob Blum und Wilhelm Kimmel 4r (Nr. 34);
58 53 Wiese „Stedersloch“ 5r Gewann zw. Georg David Schmidt und Heinrich Peter Schweizer (Nr. 122)

in dem Saale des Gastwirths Kimmel in der Kirchgasse zum zweiten Male freiwillig versteigern.

Wiesbaden, den 9. März 1868.

458

Königl. Amtsgericht IV.
Leidner.

Bekanntmachung.

Dienstag den 14. April d. J. Vormittags 10 Uhr werden die noch zur Concurrenzmasse des Christian Schmidt von Rambach gehörigen, in der dasigen Gemarkung belegenen Immobilien, bestehend in 7 Aekern und 5 Wiesen, in dem Rathhause zu Rambach öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 6. März 1868.

457

Königliches Amtsgericht V.
v. Hadeln.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 15. April d. J. Vormittags 10 Uhr werden dem Anton Hölzel und dessen Ehefrau, Catharine geb. Heller, zu Viebrich ein in der Eiferenstraße zwischen Wilhelm Honsack und dem Felde belegenes zweistöckiges Wohnhaus mit Hinterbau, Hofraum und Garten, sowie 17 in dasiger Gemarkung gelegene Grundstücke in dem Rathhause daselbst zum zweiten Male öffentlich zwangsweise versteigert.

Bemerkt wird noch, daß die benannten Immobilien im Ganzen ausgebaut werden.

Wiesbaden, den 3. März 1868.
457

Königliches Amtsgericht V.
v. Hadeln.

Bekanntmachung.

Montag den 16. und nöthigenfalls Dienstag den 17. d. M., jedesmal Vormittags 10 Uhr anfangend, werden in dem Wiesbadener Stadtwald, Distrikt Münzberg Abtheilung a. d. öffentlich meistbietend versteigert:

20 buchene Werthholzstämmen von 989 Ebfß.,

210 Klafter buchenes Scheitholz,

22³/₄ " " Prügelholz,

6525 Stück buchenes Wellen und

44⁵/₈ Klafter Stockholz.

Wiesbaden, den 10. März 1868.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Montag den 16. d. M. und nöthigenfalls die folgenden Tage, jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, läßt Herr E. Wagner in dem Gasthause zum Erbprinzen, Mauritiusplatz No. 1 dahier, Wirthschaftsgeräthschaften aller Art, wobei 1 Büffet, 1 Billard mit Zubehör, Haus- und Küchengeräthe, Bettwerk etc. gegen Baarzahlung versteigern.

Wiesbaden, den 9. März 1868.
4110

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Stammversteigerung.

Freitag den 27. März Morgens 9 Uhr läßt die Gemeinde Erbach, Amts Eltville, in ihrem Wald, Distrikt Honigberg 4r Theil:

243 eichene Baustämme von 8181 Ebfß.,

worunter sich Wellbäume, Schiffbauholz, Eisenbahnschwellen, vorzüglich zu allem Nutzholz geeignet, an Ort und Stelle versteigern.

Das Holz liegt nur ³/₄ Stunden von Erbach entfernt und gut zum Abfahren. Erbach im Rheingau, den 11. März 1868.

415

Der Bürgermeister.
Kohlhaas.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 29. Januar d. Js. werden Montag den 16. März Nachmittags 3 Uhr auf dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich: 2 Kleiderschränke, 1 Schrank, 1 Kommode, 1 Kanape, 1 Spiegel und 1 Tisch, versteigert.

Wiesbaden, den 11. März 1868.
491

Der Gerichts-Executor.
Belte.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 24. Februar d. Js. werden Montag den 16. März Nachmittags 3 Uhr auf dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich: 4 Brandkisten, 2 Tische, 6 Stühle und 1 Schrank, versteigert.

Wiesbaden, den 11. März 1868.
491

Der Gerichts-Executor.
Belte.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 28. Januar d. Js. werden Montag den 16. März Nachmittags 3 Uhr auf dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich: 1 Kleiderschrank, 2 Kommoden, 1 Schreibtisch, 1 Spiegel und 3 Stühle, versteigert.

Wiesbaden, den 11. März 1868.

Der Gerichts-Executor.

491

Belte.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 27. Februar d. Js. wird Montag den 16. März Nachmittags 3 Uhr auf dem hiesigen Rathhause 1 Kommode versteigert.

Wiesbaden, den 11. März 1868.

Der Gerichts-Executor.

491

Belte.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 22. Februar d. Js. werden Montag den 16. März Nachmittags 3 Uhr auf dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich: 1 Kanape und 1 runder Tisch, versteigert.

Wiesbaden, den 11. März 1868.

Der Gerichts-Executor.

491

Belte.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 29. Januar d. Js. werden Montag den 16. März Nachmittags 3 Uhr auf dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich: 1 Kanape, 1 Kommode und 1 Küchenschrank, versteigert.

Wiesbaden, den 11. März 1868.

Der Gerichts-Executor.

491

Belte.

Notizen.

Heute Samstag den 14. März, Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung von 30 Flaschen Rothwein, bei dem Accis-Amte dahier. (S. Tgbl. 61.)

Versteigerung von Wein- und Bierfässern, Wilhelmstraße 9. (S. Tgbl. 62.)

Holzversteigerung im Domanielwald Hohenwald 2r Theil, Oberförsterei Idstein, Gemarkung Engenhahn. (S. Tgbl. 59.)

Bei der am nächsten Montag im Erbprinzen stattfindenden Mobilienversteigerung des Herrn C. Wagner kommen des Nachmittags zwei neue zweithürige Kleiderschränke mit zur Versteigerung; dieselben können bis dahin auch aus der Hand verkauft werden. Näheres Lehrstraße 8. 4316

Auswanderer nach Amerika

befördert die Haupt-Agentur

Carl Jäger, Langgasse 16. 3680

Englischer Unterricht

von einer Dame aus London. Näh. Exped.

702

A. Harzheim, Goldgasse 21, kauft und verkauft fortwährend gezogene Herren- und Damenkleider. 1029

Mein Lager englischer Teppiche und Tischdecken halte bestens empfohlen.

Adolph Sabel, Kölnischer Hof. 1886

Zu verkaufen wegen Wohnungsveränderung ein zweirädriges Karrchen mit eiserner Achse, ein Futterkasten, ein Paar neue Ställeimer, ein Waschtisch. Näh. Exp. 4274

Ein bequemer eingerichteter Speiseschrank, ein Kleiderschrank und sämtliche Schulbücher für Sexta des Gelehrten-Gymnasiums sind Dranienstraße 10, 2. Stock, zu verkaufen. 4282

Heute Samstag zum letztenmal
Vortrag
des Professor B. Hasert
 mit Experimenten durch das stärkste Hydro-Dringen-Mikroskop
 im Casinosaale.

Die Thiere des Wassertropfens naturgeschichtlich erklärt. Infusorien, Wasserinsekten und ihre Verwandlungen, Polypen, Korallen, Perlen, Krebse, lebende Wasserthiere etc. — Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Entrée: 48 kr. und 30 kr., Familienkarten für 3 Personen à 1 Thlr. sind im Casino und in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung zu haben.

Heute Nachmittag 3 Uhr besondere Vorstellung für Schüler.
 Entrée: 12 kr. 4173



Heute Abend 8 Uhr
im „Römersaale“
 große
Abend-Unterhaltung,

veranstaltet von der
Nonnenhof-Gesellschaft,

unter Mitwirkung der hiesigen „Kurkapelle“.

NB. Nach Beendigung des reichhaltigen Programms (welches in Musik-Pièces, Männer-Quartetten, Solo- und komischen Vorträgen etc. besteht), wird das mit 24 Mann besetzte Orchester auch den Tanzlustigen gerecht werden.

Eintrittskarten für Herren à 18 kr., für Damen à 12 kr. sind zu haben bei den Herren Ph. Ditt im Nonnenhof, M. Stillger, Häfnergasse; Moritz Schäfer, untere Webergasse; Gebr. Adrian, Marktstraße; Nicolay, Stiftstraße; J. Becker im Römersaale, und Abends an der Kasse. 3718

Thee und Chocolate

1288

empfiehlt **A. Schirg**, Schillerplatz 2.

W. Knefeli, geb. Birnbaum, Mauergasse 11,

empfiehlt eine frische Sendung Dieburger Kochgeschirr, sowie Glas, Porzellan und steinernes Geschirr zu billigsten Preisen. 4433

Pariser Kochherde

sind stets vorrätzig in allen Größen und empfiehlt

J. Hohlwein, Heleneustraße 23. 3046



Emserstraße 29a ist ein kleines Landhaus von 4 Zimmern, 2 Cabinetten nebst Zubehör und Blumengärtchen zu verkaufen. Auch kann ein mit den edelsten Obstsorten und Trauben angelegter Garten dazu gegeben werden. Näh. Exped. 3428

Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag den 15. März:

grosses Concert à la Strauss mit grossem Orchester,

ausgeführt von der Capelle des 80. Infanterie-Regiments,

wobei ein gutes Glas Bier verabreicht wird.

Anfang Nachmittags 4 Uhr. — Ende 11 Uhr Abends.

Entrée für Herren 6 kr., Damen 3 kr.

227

J. P. Hebinger.

Stiftstraße

No. 1.

Restauration Nicolay,

Stiftstraße

No. 1.

empfehl't vorzügliches Bier per Glas 4 kr., ebenso reingehaltene Weine
von 12 kr. an per Schoppen. 4432

Zum Anker, Mengasse 5.

Von heute an jeden Tag
frisches Bier nach Wiener Brauart im Glas, sowie vorzüglichem
Apfelswein. 3745

Heute Abend Leberklös und Sauerkraut,
nebst vorzüglichem Lagerbier per Glas 4 kr. bei

Georg Weidig,

4431

Archgasse 12.

Große Repetitionsstunde

morgen Abend in dem Saale zum „Schwalbacherhof“, wozu ich meine
jetzigen und früheren Schüler, deren Eltern, sowie Freunde und Gönner freund-
lichst einlade.

Ph. Schmidt, Musiker und Tanzlehrer. 4449

Großes Fabrik-Lager in Capeten,

3679

neueste Dessins und billigste Preise, empfiehlt Carl Jäger, Langgasse 16.

Herrn-Kleider-Neuwäscherei

unter bekannter Garantie

4164

von Anton Schneider, Schneidermeister, Oberwebergasse 44.

Strickbaumwolle

in weiß, ungebleicht, farbig, melirt und bunt gereift, empfiehlt in großer Aus-
wahl billigst

C. Bauer, Bahnhofstraße 11. 4366

Ein reizend gelegenes Landhaus mit Garten in der Nähe der Curan-
lagen ist zu verkaufen durch die Agentur von

J. Kamberger,

Louisenstraße 23. 4430

Lohnbediener Dillbühner, Webergasse 40, übernimmt Auszüge jeder Art,
das Ab- und Aufschlagen mit einbegriffen, unter Garantie. 4277

Säeförbe, gut und dauerhaft gearbeitet, empfiehlt
W. Erkel.

440

Eine sehr frequente Bäckerei in Mainz,

samt schönem, sich gut rentirenden **Wohnhaus**, ist zu verkaufen. Kaufpreisforderung 46000 fl. Anzahlung 6—10000 fl. Selbstkäufer erfahren Näh. durch **Jacob Rauch**, Senf, Ludwigstraße 14, in Mainz. 437

Neugasse 5 im Anker sind neue und getragene **Kleider**, sowie **Schuhe** und **Stiefel** zu den billigsten Preisen zu haben.

Carl Tiefenbach, Reihhaustaxator. 402

Die Privatentbindungsanstalt

von **M. Antsch** befindet sich Rentengasse 4 nahe am Karpfen in Mainz. 191

Eichen-, Linden-, Ahorn- und Apfelholzstämmchen, großfruchtig **Stachelbeeren**, **Johannisstrauben**, hochstämmige und **Strandrosen**, **Biergesträuche** und **Trauerweiden** sind zu haben bei
1802 **Gärtner J. G. Hofmeyer**, Röderallee 4.

8 **Birn-** und 19 **Apfel-Pyramiden** der vorzüglichsten Sorten, schöne starke Bäumchen, welche schon getragen haben, werden zusammen abgegeben Näh. Exped. 387

Eine gute **Kindervioline** (für Anfänger) nebst **Kasten**, ist billig zu verkaufen. Näh. Exp. 387

3- und 4-schubladige **Kommoden**, 1- u. 2-thürige **Kleiderschränke**, **Bettstellen**, mit und ohne **Sprungrahmen**, **Consolschränken**, ovale und runde **Tische**, **Wasch-** und **Nachttische**, **Spiegel** in **Holz-** und **Goldrahmen**, **Polster-Rohr-** und **Strohstühle**, **Kanapes**, **Kopfhaar-**, **Seegras-** und **Strohmatrizen**, alle Arten **Betten**, sowie 2 weiße und schwarze **Fahnen** nebst **Stangen**, sind billig zu verkaufen **Spiegelgasse 11**. 403

Ein **Clavier** ist billig zu verkaufen **Adolphstraße 7**. 402

Getragene **Herrn-** u. **Damenkleider** kauft **Gerhard**, Neugasse 2. 411

Dohheimerstraße 2 c sind neue polirte und lackirte **Möbel** zu verkaufen. 274

Gut gearbeitete **Kleiderschränke** und **Bettstellen** sind zu verkaufen **Saalgasse 7, 2. Stock**. 409

Zu verkaufen 4 eiserne **Stühle** für **Balkon** oder **Garten**. Näh. **Frankfurterstraße 5a**. 419

Ein gebrauchtes kleines **Kanape** ist billig zu verkaufen **Wellrigstr. 4**. 435

Ein **Kanape** zu verkaufen bei **Carl Bender**, Tapezirer, **Neurostr. 32**. 427

Gesucht wird ein transportabler **Kochherd** für **Steinkohlenfeuerung** eingerichtet. Näh. Exp. 427

Schulgasse 4 sind neue spanische **Bände** zu verkaufen. 428



Ein frommes **Reitpferd**, das auch im **Wagen** ein- und zweispännig geht, ist wegen Abreise des Eigenthümers preiswürdig zu verkaufen und Anfangs **Mai** abzugeben in der 425

Manège, **Louisenstraße 1**.

Adolphstraße 1 sind nichtblühende **Frühlartoffeln** zum **Sezen** zu verk. 424

Gelbe und blaue **Sandartoffeln**, vorzügliche Qualität, sind à 11 und 12 fr. per **Kumpf**, im **Malter** billiger, zu verkaufen **Steingasse 35**. 409

Hochstätte 22 sind fortwährend **Borde** und **Latten** zu haben. 425

Für den verunglückten Wädergesellen zu Merenberg durch Herrn Kirchenrath Eibach von N. N. 2 fl., von Frau Regierungsrath Köppler 3 fl. 30 fr., von N. N. 1 fl., von N. F. 2 fl., von N. N. 1 fl., von Ungenannt 2 fl. empfangen zu haben, bescheinigt mit herzlichem Danke und der Bitte um weitere Gaben Die k.

Frankfurt, 12. März. Bei der gestern stattgehabten Ziehung 5. Klasse 153. Frankfurter Stadtlotterie fielen auf Nr. 17688 25000 fl., Nr. 25454 6000 fl., Nr. 22081 3000 fl., Nr. 20871 2000 fl., Nr. 6210 und 19374 je 1000 fl.

Amtlicher Bericht über die Markt- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden in der Woche vom 7. bis 14. März.

A. Marktpreise.

I. Fruchtmarkt (Durchschnittspreis).

1 Malter (160 Pfd.) Weizen 8 Thlr. 4 Sgr., 1 Malter (100 Pfd.) Hafer 3 Thlr. 1 Ctr. Heu 22 Sgr., 1 Ctr. Stroh 18 Sgr.

II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Ctr. 18 Thlr. 25 Sgr., zweite Qualität per Ctr. 18 Thlr. — Sgr. Fette Schweine per Pfund 5 Sgr. 9 Pfg. Fette Hammel per Pfd. 5 Sgr. 9 Pfg., Kälber per Pfd. 5 Sgr. 2 Pfg.

III. Victualienmarkt.

1 Mtr. (200 Pfd.) Kartoffeln 1. Qual. 2 Thlr. 10 Sgr. bis 2 Thlr. 18 Sgr., desgleichen 2. Qualität 2 Thlr. 4 Sgr. bis 2 Thlr. 6 Sgr., 1 Pfund Butter 9 Sgr. — Pfg. bis 10 Sgr. — Pfg., 25 Eier 9 Sgr. 2 Pfg. bis 10 Sgr. — Pfg., 100 Sandlase 1 Thlr. 21 Sgr. bis 1 Thlr. 27 Sgr., 100 Fabrikase 1 Thlr. 13 Sgr., 1 Ctr. Zwiebeln 1 Thlr. 5 Sgr. bis 1 Thlr. 7 Sgr., Rothkraut per Stüd 4 Sgr. — Pfg. bis 5 Sgr. — Pfg., Blumenkohl per Stüd 11 Sgr. 5 Pfg. bis 13 Sgr. 9 Pfg., Erdkohlrauten und Rüben per Ctr. 17 Sgr. 2 Pfg. bis 20 Sgr. 7 Pfg., Äpfel per Ctr. 1 Thlr. 10 Sgr. bis 1 Thlr. 15 Sgr., Birnen per Ctr. 1 Thlr. 10 Sgr. bis 1 Thlr. 14 Sgr., 1 Reh ungetheilt (30 Pfd. Gewicht) 5 Thlr. — Sgr. bis 5 Thlr. 4 Sgr., desgleichen getheilt per Pfd. 4 Sgr. 9 Pfg. bis 6 Sgr. 3 Pfg., 1 Ente 17 Sgr. 2 Pfg. bis 18 Sgr. 10 Pfg., 1 Hahn 8 Sgr. 7 Pfg. bis 11 Sgr. 5 Pfg., 1 Huhn 10 Sgr. — Pfg. bis 12 Sgr. — Pfg., 1 Taube 4 Sgr. — Pfg. bis 5 Sgr. — Pfg., Aal per Pfd. 6 Sgr. — Pfg. bis 7 Sgr. 10 Pfg., Hecht per Pfd. 6 Sgr. — Pfg. bis 7 Sgr. 10 Pfg., Backfische per Pfd. 1 Sgr. 2 Pfg. bis 3 Sgr. 2 Pfg.

B. Durchschnittspreise für:

I. Brod.

Gemischtbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfund 2 Sgr. 4 Pfg., ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 6 Sgr. 3 Pfg. — — Sgr. — Pfg., desgleichen 2. Qual. (sogen. Kornbrod) 5 Sgr. 5 Pfg. bis 6 Sgr. — Pfg., Weißbrod a) 1 Wasserwed 1 kr. oder 3¹/₄ Pfg., b) 1 Milchbrod 1 kr. oder 3¹/₇ Pfg.

II. Mehl.

Weizenmehl: Vorfuß 1. Qual. per Mtr. oder 140 Pfd. . . . 11 Thlr. 12 Sgr. 10 Pfg.,

im Detail 12 " — " — "

" " 2. " " " " " " " " 10 " 25 " 9 "

im Detail 11 " 12 " 10 "

" (gewöhnliches) " " " " " " " " 10 " 8 " 7 "

im Detail 10 " 25 " 9 "

Roggenmehl " " " " " " " " 8 " 8 " 7 "

im Detail 8 " 17 " 2 "

III. Fleisch.

per Pfund. per Pfund.

Ochsenfleisch 5 Sgr. 9 Pfg. Nierensett 5 Sgr. 9 Pfg.

Ruh- oder Rindfleisch 4 " 3 " Solperfleisch 5 " 9 "

Schweinefleisch 5 " 9 " Schwartenmagen (ger.) 8 " — "

Kalb- oder Kalbfleisch 4 " 7 " Schwartenmagen (frisch) 6 " 10 "

Hammelfleisch 5 " 5 " Fleischwurst 6 " 10 "

Speck 9 " 2 " Bratwurst 7 " 5 "

Schweineeschmalz 9 " 2 " Geräucherte Leber- u. Blutw. 8 " — "

Schinken 8 " — " Frische Leber- u. Blutwurst . 4 " 7 "

Dörrfleisch 7 " 5 " 1 Ochsenzunge — Thlr.

Wiesbaden, den 13. März 1868.

Das Accise-Amt.
Hardt.

Mainz, den 13. März. (Fruchtmarkt.) Weizen und Gerste bei kleinem Markt unverändert, Korn etwas höher. Es wurden verkauft: Weizen (200 Pfd.) 17 fl. 20 fr. bis 17 fl. 40 fr., Korn (180 Pfd.) 13 fl. 80 fr. bis 14 fl., Gerste (160 Pfd.) 9 fl. bis 9 fl. 15 fr.

Tages: Kalender.

Die Bildergalerie
(Wilhelmstraße 7, Parterre)
ist geöffnet: Mittwochs und Sonntags
Vormittags von 11 bis 4 Uhr Nach-
mittags.

Die königliche Landesbibliothek
(im dritten Stock)
ist geöffnet: Montag, Mittwoch und Frei-
tag Vormittags von 10—12 und Nach-
mittags von 2—5 Uhr.

Die Bibliothek des Gewerbevereins
(Friedrichstraße 25)
ist für die Vereinsmitglieder täglich von
2—12 Uhr Vormittags und von 4—6
Uhr Nachmittags geöffnet.

Heute Samstag den 14. März.
Turnverein.

Nachmittags 4 Uhr: Turnen der Turnschüler.
Abends 8 Uhr: Fechten.

Im Casinoaal
Nachmittags 3 Uhr: Vortrag des Professor
B. Gaset für Schüler.

Abends 7 Uhr: Professor B. Gaset's Vor-
trag „über das künftige Leben im
Wasser etc.“ mit Experimenten.

Konnenhof-Gesellschaft.
Abends 8 Uhr: Abendunterhaltung im
Römersaal.

Arbeiter-Bildungsverein.
Abends 8 Uhr: Buchführung und Dis-
cussion.

Männergesangsverein „Concordia“.
Abends 9 Uhr: Probe.

Tägliche Posten vom 1. Nov.
Abgang von Wiesbaden. Anlauf in Wiesbaden.

Frankfurt (Eisenbahn).
Morgens 6³⁰, 10³⁰, 12. Morgens 7³⁰, 10³⁰, 11³⁰.
Nachmittags 2¹⁵, 3⁴⁵, Nachm. 1, 3¹⁵, 4³⁰, 5¹⁰,
6³⁰, 8³⁰. 7⁴⁵, 10¹⁰.

Kiefern, Idstein, Camberg (Eisenwagen).
Nachmittags 5³⁰. Morgens 10¹⁵.

Schwalbach, Ditz (Eisenwagen).
Morgens 9. Nachmittags 4³⁰.

Schwalbach (Eisenwagen).
Nachmittags 5³⁰. Morgens 8⁴⁵.

Rüdesheim, Limburg, Wehlar (Eisenbahn).
Morgens 6³⁰ } Fahrpost. Morg. 11¹⁵ }
Nachm. 2¹⁵, 5. } Nachm. 4³⁰ } Fahr-
Morg. 7⁴⁵, 11¹⁵ } Briefpost. Nachm. 7⁵⁵ } post.

Nachmitt. 3. } Briefpost. Morgens 11¹⁵ } Brief-
Nachm. 3¹⁵, 6⁴⁰ 9¹⁵ post.

bis Limburg.
Nachm. 7⁴⁵ Briefpost nach Rüdesheim.

Englische Post (via Ostende).
Nachmittags 3⁴⁵. Morg. 6, 11¹⁵ mit Ausnahme
Nachmittags 10. Dienstags.

(via Calais.)
Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 1, 4.

Französische Post.
Morgens 6. Nachmittags 1.

Nachmittags 3⁴⁵, 8³⁰. Nachmittags 4.

Post nach Norddeutschland.
Nachmittags 3⁴⁵, 8³⁰. Morgens 8, 11³⁰.

Morgen Sonntag den 15. März.
**Gewerbliche Fortbildungsschule für
Lehrlinge.**

Morgens 8 Uhr: Gewerblicher Zeichen-
Unterricht für Lehrlinge und Gesellen.
Arbeiter-Bildungsverein.

Morgens 8 Uhr: Zeichnen.
Nachmittags 3¹⁵ Uhr: Vortrag des Hrn.

Johannes Ronge „über die Erziehung
der Jugend“, in der Wuth'schen Halle in
Biebrich.

Saalbau Nerothal.
Nachmittags 4 Uhr: Großes Concert à la
Strauss, ausgeführt von der Kapelle des

80. Infanterie-Regiments.
Männergesangsverein „Concordia“.

Abends 7 Uhr: Stiftungsfest im Römer-
saal.

Königliche Schauspiele.
Heute Samstag: 112. Vorstellung im

Winter-Abonnement. Die Schau-
spielerin. Lustspiel in 1 Akt nach
Fournier von W. Friedrich. Hierauf:

Tanz. Zum Schluss: (Neu einstudiert)
Der Majoratserbe. Lustspiel in 4
Akten von J. K. S. v. S. v. S.

Morgen Sonntag: 113. Vorstellung im
Winter-Abonnement. Gastdarstellung

des Fräulein Döflein vom Stadt-
theater in Düsseldorf. Robert der
Teufel. Große Oper in 5 Akten nach

Scribe. Musik von Meyerbeer.
Alice . . . Frä. Döfline.

Königliche Staatsbahn.
Abgang von Wiesbaden.

Morgens 7⁴⁵, 11¹⁵.
Nachmittags 3, 5, 7⁴⁵.

Ankunft in Wiesbaden.
Morgens 8²⁵, 11¹⁵.

Nachmittags 2⁴⁰, 6⁴⁰, 9.

**Dampfschiff-Verbindung zwischen der
Station Rüdesheim und der Station**

Bingerbrück der Rhein-Rahe-Bahn.
Verbindung mit der Rheinischen Bahn

Coblenz, Köln u. über die feld
Rheinbrücke bei Coblenz.

Lanz 18 = Bahn.
Wiesbaden.

Morgens 6³⁰, 8³⁰, 10⁵⁵, 12.
Nachm. 2¹⁵, 3⁴⁵, 5³⁰, 8³⁰, 8⁵⁰.

* Schnellzüge.
Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7¹⁵, 10¹⁰, 11³⁰.
Nachmittags 12⁴⁰, 3¹⁵, 4³⁰, 5³⁰, 7⁵⁵, 10⁴⁰.

Sterbei zwei Beilagen.

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(I. Beilage zu No. 63)

14 März 1868.

Programm zur Feier des Allerhöchsten Geburts- festes Sr. Majestät des Königs am 22. März 1868.

Vorfeier am 21. März 1868:

Abends 7 Uhr:

Einläuten des Festes mit allen Glocken.

Abends 9 Uhr:

Militärmusik und Zapfenstreich auf dem Theaterplatz, durch die Wilhelmstraße, Rheinstraße, Louisenplatz, Louisenstraße bis zur Kaserne.

Am 22. März 1868.

Morgens 6 Uhr:

Glockengeläute und Reveille, ausgeführt von der Capelle des 80. Regiments, durch die Friedrichstraße, über den Markt, durch den Uhrthurm, die Langgasse, Webergasse, Wilhelmstraße und Friedrichstraße.

Vormittags 9½ Uhr:

Gottesdienst.

" 11 Uhr:

Parade der hiesigen Garnison (Aufstellung in der Wilhelmstraße).

Nachmittags 2 Uhr:

Festmahl im Gasthose zum Adler. (Beim Toast auf Se. Majestät 101 Kanonenschüsse.)

Abends 6½ Uhr:

Festvorstellung der Königlichen Schauspiele bei geschmücktem Hause: Prolog; „Zauberflöte“, Oper in 2 Akten von Mozart.

(Die Subscriptionslisten zum Einzeichnen der Theilnehmer des Festmahls liegen im Gasthose zum Adler bis zum Abend des 18. März offen.)

Das Fest-Comité.

Sonntag den 15. März l. J. Nachmittags 3½ Uhr wird Herr **Johannes Ronge** in der Halle des Herrn **Wuth** in Biebrich einen Vortrag über die „Erziehung der Jugend“ halten.

4409

Montag den 16. März, Abends 6 Uhr, wird Herr **Fissionsprediger Vohmann** seinen dritten Vortrag über **Goethe's Iphigenie** im großen Casinosale halten. Karten für den einzelnen Vortrag sind à 30 Kreuzer am Eingang zu haben.

Seit Jahren litt ich an einem Haut-Ausschlag. Alle Mittel, die ich dagegen anwandte, erwiesen sich erfolglos, bis ich von einem Freunde auf den Universal-Balsam des Herrn **D. Nephuth** aufmerksam gemacht wurde. Ich habe denselben mehre Wochen zu Einreibungen gebraucht und ist seitdem jenes Uebel vollständig verschwunden.

Bamberg, den 25. Juli 1867.

Conrad Schmidt, Schiffer.

Der **Universal-Balsam** ist stets vorrätzig à Büchsen 18 fr. bei

A. Thilo, Marktstraße 11. 483

Cigarren, Cigarretten, Rauch- und Schnupstabake,
beste Qualität und abgelagerte Waare empfiehlt **Carl Jäger, Langgasse 16. 3679**

Stuhlfabrik von J. M. Reinhardt **in Mainz,**

Sackgasse Nr. 20, nächst dem Brunnen.

Reichhaltiges Lager aller Sorten Rohr- und Strohstühle, Sessel, Taburets etc.
Garantie. — Feste Preise. **4134**

Zu bedeutend herabgesetzten Preisen
empfehlen die Kleidermagazine von

Metzgergasse 29, H. Martin, Metzgergasse 18,
ihre große Auswahl fertiger **Herren- und Knaben-Anzüge** in allen
Qualitäten und bekannter Güte. **4298**

Corsetten u. Crinolinen

in allen Nummern zu billigen Preisen vorrätzig.

Chr. Maurer, Langgasse 2. 4436

Tressen u. Litzen jeder Art, sowie **Knöpfe** zu allen Uniformen sind
billigst zu haben bei **K. Hönge, Goldgasse 2. 4437**

Kartoffeln, gelbe 11 fr., blaue 12 fr. per Kumpf bei **Franz Schuth,**
Metzgergasse 31. 4411

Es werden mehrere Fässer **Sauerkraut** und **Salzgarten** zu kaufen gesucht.
Näh. Exped. **4403**

Ein großer **Räfig** (auch zur Hecke geeignet) von Baumrinde, Jagdschloß
vorstellend, schön gearbeitet, auf 2 Postamenten ruhend, ist billig zu verkaufen.
Näheres Expedition. **3472**

Eine **Vogelhecke** (2theilig) ist zu verkaufen Röderstraße 27. **4440**

Kanarienvögel (Hahnen) sind zu verk. Schwalbacherstr. 21 Hinterh. **4439**

Ein schöner **Windhund** (ächte Race) ist zu verkaufen. N. Exped. **4080**

Ein gebrauchter **Kinderwagen** wird zu kaufen gesucht. Näh. Exp. **4391**

Nerostraße 19 ist ein **Koffer** zu verkaufen. Dasselbst werden alle Sorten
Flaschen angekauft. **4442**

Drei **Deckbetten, Kissen u. Pöhlle** sind zu verkaufen Steing. 33. **4421**

Eine acht amerikanische, fast noch neue **Doppelsteppstich-Nähmaschine**
(Wheeler und Wilson) steht Sterbefalls wegen unter Garantie billig zu ver-
kaufen. Näh. Exped. **3998**

Ein **Pfuhlsatz** und ein neues einspänniges **Vorderwagengestell,** gut be-
schlagen, sind zu verkaufen. Näh. Exp. **4325**



Markt 7.

FrISChe Schellfische per Pfund 16 kr., Schollen 12 kr., Turbot (Steinbutt) 48 kr., Seezungen 24 kr., frisch abgeschlachtete Hechte 24 und 28 kr., Karpfen 16 kr., Kabiljan 28 kr., Aale 48 kr. 2c. 447

FrISChe Austern,

frisch geräucherten Rheinlachs, acht russ. Preß-Caviar, direkt von Petersburg bezogen, empfiehlt J. Adrian, Marktstraße 36. 4398

FrISChe Schneehühner

bei Häfner, Wildprethandlung, Markt. 4446

FrISChe gewässerten Laberdan

empfiehlt J. Adrian, Marktstraße 36. 4052

Echte westph. Schinken u. Hamburger Rauchfleisch bei F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 4267

Eis in jedem Quantum fortwährend zu beziehen bei H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4. 4438

Gutes Kochmehl, per Pfd. 7 kr.,

in frischer Zusendung empfiehlt A. Thilo, Marktstraße 11. 3083

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thranende Augen und gegen die Lichtscheu, zu haben bei Ch. Maurer, Mode- & Kurzwaarenhandl., Langgasse 2. 1283

FrISChe gebrannten Kalk

4396 bei Friedrich Bourbonus, Emserstraße 13a.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

können direkt vom Schiffe an der Dachsenbach bezogen werden.

A. Momberger, Moritzstraße 7. 3299

FrISChe Ruhrkohlen

können wieder direct vom Schiff an der Dachsenbach bezogen werden.

3785 Gustav Birnbaum, Michelsberg 3.

Ruhr-Kohlen

von bester Qualität, sind aus dem Schiffe zu beziehen bei: 4872

G. W. Schmidt, in Biebrich.

Ruhrkohlen, 1. Qualität,

direkt vom Schiff zu beziehen, empfiehlt Chr. Gorch in Schierstein. 3993

4 & 6 kr. Heislämme und Frischlämme von Rautschuf bei G. Burkhard, Ecke Michelsberg u. Schwalbacherstr.

Sargmagazin Nerostraße 34.

1528

Neuer Geisberg.

Mittwoch den 18. und Donnerstag den 19. März Vormittags von 9 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr an werden auf dem neuen Geisberg

sämmtliche Mobilien und Wirthschafts-Gegenstände,
als: 61 Haustische, 300 Hausstühle, 60 Gartentische, 60 Gartenstühle, 2 Garnituren Mahagonimöbel, nußbaumene Auszieh- und Spieltische, Schränke, Kommoden, Chiffonniere, 100 neue amerikanische Petroleum-Stehlampen, 50 Duzend Servietten, 10 Duzend Tischtücher, 20 Duzend Gabeln und Löffel Ruolz, 50 Duzend eiserne Gabeln und Messer, 100 Duzend Gläser, 125 Duzend Teller, Schlüssel, Glas- und Crystallwaaren, Tassen, Küchengeräthe, Spiegel, Sättel, Pferdegeschirre und Stallrequisiten, 3 Schweizer-Stutzen u. versteigert.

Alle Gegenstände sind während den 3 Tagen vor der Versteigerung zur Ansicht ausgestellt. 413

Fässer-Versteigerung.

Samstag den 14. März, Vormittags 10 Uhr werden Wilhelmstraße 9 im Hofe ca. 50 kleine und größere Wein- und Bierfässer gegen Baarzahlung versteigert.

Walterfäcke in allen Größen empfiehlt

W. Erkel. 4400

Ein leistungsfähiges Haus, welches nur in **Import-Cigarren** unter Auschluss eines jeden inländischen Fabrikates arbeitet, wünscht gegen eine anständig Provision für die Saison in Wiesbaden vertreten zu sein. Nur Bewerber mit besten Referenzen wollen Franco-Offerten unter **M. V. 802** an die Unterzeichneten gelangen lassen. **Haasenstein & Vogler**, in Frankfurt. 459

Ein neulackirter **Schreibpult** ist billig zu verkaufen Webergasse 10. 4416

Schuhmacherwerkzeug u. Kanarienvögel zu verk. Bleichstr. 8. 4380

Schöner Vattig-Salat und Radieschen sind zu haben bei Peter Dezius, Gärtner, Gartenfeld 1. 4382

Es ist ein großer, treuer und wachsamer **Affenpinscher** zu verkaufen. Näh. Rheinstraße 34. 4373

Gutes Sauertraut, per Pfd. 3 fr., Ellenbogengasse 11. 4370

Zwei Singamseln à 1 fl. 30 fr. zu verk. Oberwebergasse 51. 4393

Kirchgasse 33 sind 12 Wiener **Mohrstühle** (Barock-) billig zu verk. 4392

Ein halber **Platz** 1. Ranggalerie ist abzugeben. Näh. Exp. 4119

Ein **Schleier** wurde gefunden. Näheres Neugasse 16. 4420

Samstag den 7. März wurde im Theater (Sperrsig links) ein **Regenschirm** verwechselt. Man bittet, denselben Taunusstraße 5 umzutauschen. 4378

Eine zuverlässige **Waschfrau** wird gesucht. Näh. Exped. 4426

Für ein Mädchen vom Niederrhein wird eine Lehrstelle in ein hiesiges Ladengeschäft gesucht. Franco Offerten wolle man unter der Ch. P. P. 17 an die Exp. d. Bl. gelangen lassen. 4218

Eine perfecte **Büglerin** wird für die kommende Saison nach Homburg gesucht. Näh. Taunusstraße 5, 3 Stiegen. 4191

Eine geübte **Kleidermacherin** übernimmt Arbeit in und außer dem Hause. Näh. Häfnergasse 3 im Hinterhaus. 4383

Stellen-Gesuche.



Gesucht.

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse hat, wird auf 1. April gesucht. Näh. Wasseranstalt Nerothal. 4273

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, wird gesucht. Näh. Webergasse 10. 4416

Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht Stelle auf 1. April. Näh. Neuberg 1. 4417

Ein Mädchen, das gut kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird gesucht. Näh. Exp. 4280

Ein reinliches Mädchen sucht auf 1. April eine Stelle. Näheres zu erfragen Burgstraße 3. 4390

Ein reinliches Mädchen sucht Stelle auf 1. April bei einer Dame. Näh. Neugasse 13, 2. Stock. 4394

Wellritzstraße 21 Parterre wird ein Mädchen für die Hausarbeit zu zwei Damen gesucht. Nur mit guten Zeugnissen und nicht zu hohen Lohn Forbernde wollen sich melden. 4410

Ein Mädchen, welches kochen und alle Hausarbeit versteht, gute Zeugnisse aufweisen und sogleich eintreten kann, sucht Stelle. Näheres Mezgergasse 13 eine Stiege hoch. 4405

Mezgergasse 14 wird ein junges Mädchen, das sich aller Arbeit unterzieht, auf gleich gesucht. 4353

Ein solides Mädchen, gesetzten Alters, das bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird bis zum 1. April gesucht. Näh. Ecke der Schwalbacher- und Faulbrunnenstraße 11. 4263

Eine anständige Person gesetzten Alters, welche mehrere Jahre bei einer Herrschaft als Haushälterin war, sucht, da ihre bisherige Stelle durch einen Todesfall aufgelöst ist, sofort eine ähnliche; auch würde sie eine Stelle bei einer einzelnen Dame oder einem Herrn, oder die Erziehung von 1-2 Kindern übernehmen. Näh. Exp. 4305

Eine gesetzte Person, die selbstständig kochen kann, wird gegen guten Lohn auf den 1. April gesucht. Näh. Exp. 4301

Ein starkes Mädchen, das alle Arbeit und gut melken kann, wird auf April gesucht. Näh. Exp. 4310

Haushälterinnen, Köchinnen, Jungfern, Küchen- und Kindermädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23. 2337

Ein Mädchen, das zu jeder Arbeit willig ist, wird auf gleich gesucht. Näh. Adelhaidstraße 18 im 3. Stock. 4367

Ein solides, gesetztes Frauenzimmer, welches gut und selbstständig auf Wheeler & Wilson-Maschinen, Weißzeug zu nähen versteht, findet dauerndes Engagement. Näh. Louisenstraße 35, Parterre. 4385

Ein Mädchen, welches längere Jahre in einem Hotel als Weißzeughaus-halterin war, sucht wieder eine ähnliche Stelle. Gute Zeugnisse sind aufzuweisen. Näh. Exped. 4384

Adolphstr. 1 wird ein starkes, zu jeder Arbeit williges Mädchen gesucht. 4247

Ein anständiges Mädchen, das bügeln, kochen und alle Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näh. Ludwigstraße 1 im 4. Stock. 4423

Ein Mädchen, daß bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, wird gesucht. Näh. Nerostraße 2. 4434

Ein starkes Mädchen vom Lande wird zu Kindern gesucht. Näheres Emserstraße 6. 4428

1—2 gute Bauschreiner finden Beschäftigung. Näheres in der Exped. 4314

Ein braver Junge wird in die Lehre gesucht bei Louis Best, Tapezirer, Schulgasse 4. 4283

Ein Scribent wird zu periodisch sich wiederholenden Arbeiten gesucht. Näheres in der Expedition. 4415

Ein tüchtiger Schmied

wird gesucht von Heinrich Jakob, Helenenstraße 12. 4448

Ein junger, solider Hausbursche wird gesucht. Wo, sagt d. Exp. 4365

Ein kräftiger junger Mann, welcher auch in Kieferarbeit bewandert ist, sucht Stelle als Hausbursche. Näh. Häfnergasse 19 im Hinterhaus. 4363

Ein junger, kräftiger, militärfreier Mann, sucht eine Stelle als Hausbursche und kann nach Belieben eintreten. Näh. Exped. 4368

Ein gewandter Herrschafts-Kutscher, perfekt im Reiten und Fahren, sucht baldigst eine Stelle. Näh. Exped. 4399

Ein Tapezirerlehrling wird gesucht Webergasse 35 bei Tatta. 4395

Ein Kammerdiener, auch Courir, gut empfohlen, sucht Dienst. Näheres Kranzplatz 11. 4004

Ein braver Junge kann das Spenglergeschäft erlernen bei E. Bernhardt, Schulgasse 3. 4435

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei Schreiner Kömelsberger, Oberwebergasse 54. 4429

7000 fl. werden auf erste Hypothek, zweifache doppelte gerichtliche Sicherheit (Güter) zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 4031

16—1700 fl. werden gegen doppelte Sicherheit zu 5 pEt., gegen vierteljährige Zinszahlung, in das Amt Wiesbaden auf Haus und Güter zu leihen gesucht. Näh. Exp. 4408

Ein geräumiges, unmöblirtes Zimmer mit Kost im Hause für einen einzelnen Herrn wird gesucht. Näheres Exped. 4284

Eine stille Familie ohne Kinder sucht ein kleine unmöblirte Wohnung nebst Küche, Mansarde etc. auf 1. April zu miethen, am liebsten in den äußeren Straßen oder in einem Landhause. Näh. Rheinstraße 38, Parterre. 4300

Gesucht werden 2 große unmöblirte Zimmer, Parterre, mit geschlossenem Hofraum oder ein Stückchen Garten, im mittl. Theile der Stadt. Offerten mit Preisangabe, bittet man in der Exped. niederzulegen. 4387

Ein geräumiges Zimmer, um Möbel hineinzustellen, wird auf den 1. April gesucht. Näheres Expedition. 4444

2 Zimmer mit Zubehör, unmöblirt, werden von Mann und Frau in kürzester Zeit zu miethen gesucht. Näh. Exped. 3852

Gesucht

wird von einer kinderlosen Familie ein Logis von 2—3 Zimmern, Küche und Zubehör, per 1. April. Näheres bei J. Chr. Glücklich, Kirchhofsgasse 6. 4447

Eine stille Familie ohne Kinder sucht auf den 1. April eine unmöblirte kleine Wohnung, bestehend aus 2—3 Zimmern, Küche und Zubehör, zu miethen. Näheres Häfnergasse 4. 4419

Bahnhofstraße 8 Bel-Etage ist Zimmer mit Kost zu vermieten. 1501

- Dogheimerstraße 29a ist im 3. Stock ein möblirtes Zimmer an einen einzelnen Herrn zu vermietthen. 3352
- Dogheimerstraße 27a sind zwei Logis zu vermietthen. 4407
- Dogheimerstraße ist ein schönes möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermietthen, dasselbe wird auch unmöblirt abgegeben. Näh. Exped. 3970
- Emserstraße 6 Parterre sind 2 möblirte Zimmer zu vermietthen. 4428
- Faulbrunnenstraße 9 Parterre sind verschiedene möblirte Zimmer auf 1. April zu vermietthen. 3681
- Louisenstraße 35 Parterre ist ein möblirtes Zimmer und Cabinet mit 1 auch 2 Betten zu vermietthen. 4386
- Nerostraße 24 sind auf 1. April 2 Zimmer, möblirt oder unmöblirt, zu vermietthen. 4362
- Oranienstraße 10 sind möblirte Zimmer auf 1. April zu verm. 4043
- Schöne Aussicht 2 (Villa Panorama) ist die Bel-Etage monatweise möblirt zu vermietthen. 4041
- Ein unmöblirtes Zimmer mit oder ohne Cabinet in einem neuen Hause der Langgasse ist auf 1. April zu vermietthen. Näh. Webergasse 27. 4389
- Eine elegante möblirte Bel-Etage, in erster Lage, ist auf 1. April zu vermietthen. Näheres Expedition. 4260
- Board and loading for two Ladies in a respectable family. Apply of this paper. 2965
- Zwei bis drei möblirte oder unmöblirte Zimmer sind in schöner Lage auf den 1. April an einzelne Damen zu vermietthen. Näh. Exped. 2965

Eine unmöblirte Familienwohnung,

- Bel-Etage, bestehend in: Salon, 9 Zimmern, Küche, 2 Mansardzimmern mit allen Bequemlichkeiten, ist auf 1. April ganz oder getheilt zu vermietthen. Näh. Kirchgasse 20. 4202
- Zu vermietthen ein möblirtes Zimmer in der Nähe der Caserne, passend für einen Einjährigen, mit Kost zum Preise von 23 fl. Näh. Exped. 4418
- Es können mehrere Herren Kost und Logis erhalten, per Monat zu 30 fl. Näh. Expedition. 4196
- Feldstraße 8, Vorderhaus, können reinliche Arbeiter Logis erhalten. 4186
- Hochstätte 14 können zwei Personen Schlafstellen erhalten. 4424
- Ein Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Schachtstraße 3, 3. Stock; auch ist daselbst eine singende Amsel (Wildfang) zu verkaufen. 4379
- Arbeiter können Schlafstellen erhalten Saalgasse 22, 2 Stiegen hoch. 4413
- Ein Arbeiter kann Logis erhalten H. Schwalbacherstraße 5. 4441



Wir gratuliren recht herzlich der Fräulein **Elise G.**, Röderallee 2, zu ihrem heutigen 23. Geburtstage!

G. R. H. G. H. R. 4406

Die herzlichsten Glückwünsche unserer lieben Tochter zu ihrem morgigen 25. Geburtstage!

K. E. K. E. K. P. H. P. R. P. A. Z. 4427

Wir gratuliren recht herzlich der **Adele**, Markstraße 3, zu ihrem heutigen Geburtstage!

E. B. 4412

Der lebenswürdigen Frä. **Mathilde** in No. 13b einen herzlichen Glückwunsch von Rüdesheim zum heutigen Namenstage!

J. H. 4377

Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen der Fräulein **A. A.** in der Paulinenstraße zu ihrem morgigen Geburtstage!

A. G. P. G. J. G. 4369

Zitherunterricht

wird ertheilt.

J. Paul, Wellritzstraße 4.

4404

Evangelische Kirche.

Sonntag Oculi.

Militär-gottesdienst Morgens 8 $\frac{1}{4}$ Uhr: Herr Div.-Prediger Rohmann.
Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Kirchenrath Diez.
Nachmittags-gottesdienst 2 Uhr: Herr Kaplan Naumann.
Betstunde in der neuen Schule Morgens 8 $\frac{3}{4}$ Uhr: Herr Pfarrer Köhler.
Die Casualhandlungen verrichtet in der nächsten Woche Herr Kaplan Eibach.
Mittwoch Abends 6 Uhr Bibelstunde in der Marktschule: Herr Kirchenrath Eibach.
Donnerstag Abends 4 Uhr dritter Fastenwochen-Gottesdienst: Herr Pfarrer Köhler.

Katholische Kirche.

3. Fastensonntag.

Vormittags: Erste hl. Messe 6 $\frac{1}{2}$ Uhr; Militär-gottesdienst 7 $\frac{1}{2}$ Uhr; Hochamt mit Predigt 9 $\frac{1}{2}$ Uhr; letzte hl. Messe 11 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Nachmittags 2 Uhr: Sacramentalische Bruderschaft und Umgang mit dem Allerheiligsten.
Täglich sind h. Messen um 6 $\frac{1}{2}$, 7 $\frac{1}{2}$ und 9 $\frac{1}{4}$ Uhr.
Dienstag, Mittwoch und Freitag 7 $\frac{1}{2}$ Uhr sind Schulmessen.
Mittwoch Abends 6 Uhr ist Fastenandacht.
Samstag Abends 4 Uhr ist Salve und Beichte.
Wilde Gaben und verwendbare Kleidungsstücke für arme Erst-Communicanten werden im Pfarrhause dankbar angenommen.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Nerostraße 21a.

Am Sonntag Oculi Vormittags 9 Uhr: Hauptgottesdienst.

Donnerstag 19. März Nachmittags 4 Uhr: Passionsbetrachtung. Pfarrer Hein.

Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.

Samstag Morgen um 10 Uhr, Abends 6 Uhr.

Jeden Tag Gottesdienst zweimal: Abends um 6 Uhr, und Montag, Dienstag, Donnerstag um 11 Uhr, Mittwoch und Freitag um 10 Uhr.

English Divine Service.

St. Augustine's-Church — Frankfurtertrasse.

Sunday's: Morning Service at 11.

Evening Service at $\frac{1}{4}$ before 4.

On Wednesdays and Fridays and on the Festivals: Morning Prayer at 11.

Räthsel.

Die Erste naht dem Landmann hold
Nach Tages Last und Hitze;
Doch sie zu kaufen ist sein Gold
Dem reichen Mann nicht nütze.
Die Zweite, wenn sie stattlich sein,
Gewinnt die Gunst und Ehren;
Und steckt sich ein Schurke drein,
Darfst ihm den Genuß nicht wehren.
Das Ganze trug vor Zeiten kaum
Der Herr von 60 Jahren;
Jetzt kauft Du Kind und Dienerschaft
In diesem Schrud gewahren.

Auflösung des Räthels in Nr. 57: Freischütz.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(II. Beilage zu No. 63)

14. März 1868.

Kreis'sche Unterrichts- & Erziehungs-Anstalt.

Gegründet 1834.

Das Hauptziel der Erziehung und des Unterrichts nie außer Acht lassend, richten wir ein besonderes Augenmerk auf das gründliche Erlernen der neueren Sprachen, des kaufmännischen Rechnens, der Buchhaltung u. s. w. Kenntnisse, welche — zumal in unserer Kurstadt — jedem Geschäftsmanne fast unentbehrlich sind.

Latein wird für diejenigen unserer Schüler gelehrt, welche sich zu einer wissenschaftlichen Laufbahn oder dem einjährigen Militärexamen vorbereiten wollen.

Die deutsche, französische und englische Sprache sind die Umgangssprachen der Anstalt und werden auch gleichmäßig beim Unterricht gebraucht. Ueberdies bietet der Verkehr mit meiner Familie und unseren Zöglingen fremder Zunge in Freistunden, bei Spielen und Spaziergängen allen unseren Schülern Gelegenheit, leicht und in kurzer Zeit zum sicheren Gebrauch dieser Sprachen zu gelangen.

Ein Theil der von dem regelmäßigen Classenunterricht nicht in Anspruch genommenen Zeit ist der Nachhilfe in einzelnen Gegenständen, der Vorbereitung und Wiederholung gewidmet. Es ist dadurch denjenigen Eltern, deren Geschäfte oder sonstige Verhältnisse nicht erlauben, sich mit der Erziehung ihrer Kinder eingehend zu beschäftigen, ein willkommenes Ersatz geboten. Wir haben daher auch die Einrichtung zur Aufnahme von **Halbpensionären** getroffen.

Um nähere Auskunft beliebe man sich zu wenden an den

Director der Anstalt: **G. Kreis.** 3433

17 Silbgr. **Frankfurter Champagner-Wein.** pr. Flasche 1 fl.

Derselbe ist aus dem feinsten 1862r Borsdorfer Apfelwein bereitet; in äußerster Klarheit, starkem Mousseux, von reizendem Geschmack und namentlich gutem Bekommen, so daß er von den Herren Aerzten vielfach empfohlen wird.

H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4. 4360

Henrich'sches Bier,

Prima Qualität, per Glas 4 fr.

4236

J. Jörg, Goldgasse 5.

Spediteur **Johann Baptist Rind** wohnt Römerberg 6.

4295

Ein **Maer** (am Wielonenberg) zu verkaufen Steingasse 11 eine Stiege h. 4100

Pariser Glace-Handschuhe von 28 kr.

an in allen Farben bis zu den **allerfeinsten** fortwährend vorrätig in frischer Sendung und großer Auswahl,
zweifknöpfige Glace, ganz fein, von **48 kr.** an,
Militär-Handschuhe von **30 kr.** an,
Waschleder- und gesteppte Glace,
 ferner empfehle ich **italienische Glace-Handschuhe** zu **18 und 24 kr.**
P. Peaucellier, Michelsberg 8. 242

Für Confirmanden

empfehle sehr schönen und gut waschbaren Kleidermull von 20 bis 54 kr., vorzügliche Shirting's von 12 bis 26 kr., **Piqués, Satin's** etc., sehr billig, genähte Corsetten etc. 4346

H. W. Erkel, Webergasse 4.

Englische Herrnkragen und Herrnbinden

in frischer Sendung empfiehlt **Josef Roth**, vormals A. Rauch, 4342
 Ecke der Marktstraße und Neugasse.

Genähte Corsetten, Kragen & Manschetten

empfehlen in großer Auswahl zu den billigsten Preisen
C. Baner, Bahnhofstraße 11. 4366

Susanna Auer, Goldgasse 6

empfehlen sich im Anfertigen von **Herrn- und Damenhemden**, sowie aller Arten **Weißnähereien** in Hand- und Maschinen-Arbeiten.

Es werden fortwährend junge Mädchen zum Erlernen weiblicher Handarbeiten, besonders des Weißnäheus, angenommen. 3647

Louis Franke, Spikenhandlung, alte Colonnade 33,

empfehlen sein reichhaltig assortirtes Lager in ächter **Guipure, Chantilly, Cluoy**, sowie leinene **Zwirnspitzen** und **Einsätze** in jeder Breite zu den billigsten Preisen. 3831

Chignons

in allen Arten und Farben sind wieder vorrätig bei

M. Seck, fl. Burgstraße 12. 4422

Eine Parthie ausgefetzte **Damenzeugstiefel** mit Zügen, ohne Absätze, von 2 fl. 24 kr. an bei
J. Wacker, Goldgasse 20. 4338

Ellenbogengasse Nr. 10.

Wegen Aufgabe meines auswärtigen Geschäfts wird alles staunend billig verkauft. — Alle Winterartikel werden zu herabgesetzten Preisen verkauft: **Wollene Herrnhemden**, welche 4 fl. kosteten werden zu 2 fl. 30 kr. verkauft, sowie schöne wollene **Gesundheitsjaden** zu 2 fl., **Herrn- und Damen-Unterhosen** zu 36 und 48 kr., alle Sorten gestrickte wollene **Socken** und **Strümpfe** von 18 kr. an, sowie **Kinderstrümpfe** in allen Größen, alle Sorten wollene **Schuhe** und **Stiefeln** von 24 kr. an, ferner eine große Auswahl in **Vortemonnaies**, **Cigarrenetuis**, **Brieftaschen**, **Mappen**, **Notizbücher**, alle Sorten **Damentaschen**, **Reisesäcke**, sowie alle in dieses Fach einschlagende andere Artikel, ferner eine große Auswahl in **Krisir- und Staublämmen** zu 3 kr. das Stück, alle Sorten **Gummihosenträger** von 9 kr. an, sodann eine große Auswahl in **Winter-Handschuhen** von 9 kr. an, **Buxlin-Handschuhe** von 24 kr. an, auch eine große Auswahl in schönem **Fensterleder** zu 24 kr. 881

Ellenbogengasse Nr. 10.



in allen Sorten
von **J. L. Ronnefeldt** in **Frankfurt a. M.**
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei
Adolph Scheidel, **Hoflieferant**,
1287 Webergasse im Hotel de Nassau.

Biebrich. Ein neues, massiv in schönem Styl erbautes 2stöckiges Haus mit Seitenbau, nahe dem Rhein und der Taunusbahn, ist unter günstigen Bedingungen ohne Makler billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 2754

Biebrich. Ein sehr geräumiges, massives Haus in schönster Lage mit Stallung und Garten, ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Exp. 3845

Ein **Landhaus** an der Sonnenbergerstraße ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. N. Exp. 3275

Häuser-Verkäufe.

Es sind mehrere Landhäuser in der Nähe des Cursaals von 14000 fl. bis 80000 fl., sowie Geschäfts- und Privathäuser, hier und in Biebrich, zu verkaufen; sodann liegen 3000 fl. zum Ausleihen bereit.

F. Schaus, Mauergasse 1. 4414



Mehrere gut gebaute Stadt- und Landhäuser, sowie eine Mühle sind zu verkaufen; auch sind möblierte Wohnungen, wovon eine im Rheingau mit freier Aussicht auf den Rhein, auf 1. April zu vermieten. Näheres durch das Commissions-Geschäft von

K. Kraus, Taunusstraße 9. 4391

Feldbacksteine,

ein guter Brand von 127000, ebenso 45000, harte und weiche, sind zu verkaufen Röderstraße 19. 4401

Römersaal.

Sonntag den 15. März 1868, Abends präcis 7 Uhr,

13. Stiftungs-Fest

des Männergesangsvereins „CONCORDIA“

unter Leitung seines Directors Hrn. J. Grimm.

Programm.

Erste Abtheilung.

1. „Die Kapelle“, Männerchor von Conradin Kreutzer.
2. „Südländers Nachtlied“, Lied für Bariton von Esser.
3. Quartett-Solo (Lied a. und b.) [in Costüm].
4. „Ich wollt' meine Lieb' ergösse sich“, Duett von Mendelssohn.
5. „Schneeglöckchen“, Männerchor von Holtermann.
6. „Seid einig!“, Lied für Tenor von Franz Kasael.
7. Quartett-Solo (Lied c. und d.) [in Costüm].
8. „Schneiders Höllenfahrt“, komisches Lied für Bariton.
9. „Des Jägers Abschied“, Männerchor von Mendelssohn.

Zweite Abtheilung.

Humoristische Studien.

Lustspiel in 2 Aufzügen von E. Lebrun.

Personen:

Gottlob Müller.

Gretchen, seine Tochter.

Fritz Müller, sein Nefse, } Studenten.

Brauser,

Kalinsky.

Krebs,

Sauger, } Wucherer.

Ein Kellner.

Ein Briefträger.

Hierauf: **BALL.**

Entrée für Herren 1 fl., Damen frei.

Die Subscriptionsliste circulirt. Außerdem sind Karten zu haben bei Hrn. E. Höhn, Opticus, Langgasse 7.

Es ladet zum Besuche freundlichst ein

Der Vorstand.

455

**Evangelische Gesang- u. Gebetbücher,
Communion-, Andachtsbücher, Sammlungen
geistlicher Lieder**

sind bei uns in reicher Auswahl, in einfachen wie in eleganten Einbänden,
vorräthig.

Buchhandlung von **Feller & Gecks,**
(Ecke der Lang- und Webergasse).

465

Grosse spanische Maronen

(ganz gesunde Frucht)

per Pfund 10 kr.

Chr. Nikel Wittwe. 4204

Männer-Gesangverein

Die ursprünglich auf Fastnacht-Dienstag angezeigte
Humoristische Liedertafel
mit **BALL**

findet nunmehr

Mittwoch den 18. März l. J. Abends 8 Uhr
im „Saalbau Schirmer“

dahier statt, und werden die Eintrittskarten durch Herrn
Karl Spitz, Langgasse 37a, ausgegeben.

Der Vorstand.

423

Preise fest
u. comptant

Gewerbe-Halle,

Garantie
ein Jahr.

Wiesbaden,

172

kl. Schwalbacherstrasse 2a.

Verkaufs-Local von Gewerbs-Erzeugnissen,

Alle Gegenstände
durch

namentlich aller Arten Möbel,

Mündliche
oder

Begutachtungs-
Commission

Spiegel, Betten, Teppiche u.

schriftliche
Bestellungen

geprüft und taxirt.

in großer und reicher Auswahl.

werd. prompt ausgeführt.

Dr. med. M. Thilenius,
homöopathischer Arzt,

wohnt Goldgasse 4, Ecke des Grabens. — Sprechstunden: täglich von
8—10 Uhr Morgens und von 2—4 Uhr Nachmittags.

3901

Katholische Gesang- u. Gebetbücher,
zu Festgeschenken für Erstcommunicanten
geeignet,

sind in einfachen, wie in eleganten Einbänden, in reicher Auswahl bei
uns vorrätzig.

Buchhandlung von **Feller & Gecks**
(Ecke der Lang- und Webergasse).

465

Gesangbücher,

evangelische und katholische, in einfachen und feineren Einbänden, sind in
großer Auswahl vorrätzig.

H. Koch-Filius, Hof-Buchbinder,

Marktstraße, vis-à-vis der Metzgergasse.

4181

30 kr. gr. Trilados-Caffee 30 kr.,

32 kr. gr. Java-Caffee 32 kr.,

kräftig und rein von Geschmack, sowie

28 kr. schönen Rio-Caffee 28 kr.

bei

A. Thilo, Marktstraße 11. 4374

Grosse gesunde ital. Maronen

per Pfd. 10 kr. empfiehlt

A. Schirmer, Markt 10. 4371

Fein fein Melis

im Brod à 17½ kr. per Pfund bei

3848

Heinr. Wald, Ecke der Nero- und Röderstraße 41.

Frische Schellfische,

ächte Monikendamer Bratbückinge Ia. Qualität per Stück 2 kr., Speckbückinge zum Rohessen per Stück 3 kr., geräucherte Aale, engl. Sprott per Pfund 20 kr., holl. Häringe, russ. Häringe per Stück 10 kr. sind eingetroffen bei

J. Adrian, Marktstraße 36. 4397

Bratbückinge

à 2 kr. empfiehlt

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 4351

A. Brunnenwasser, Langgasse 47,

vormals A. Quersfeld,

empfiehlt sein (ehemals Bergmann'sches) Lager in

Thee.

In Folge directer Beziehung und sorgfältiger Auswahl ist dasselbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen. 1285

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst Ruhrkohlen und Buchenscheitholz zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 1027

30 kr. Java-Café 30 kr.,

32 kr. Sumatra-Café 32 kr.,

von feinstem Geschmack und sehr kräftig bei

3760

Heh. Philippi, Kirchgasse 22.

30 kr. Java-Kaffee 30 kr., 40 kr. do. gebrannt 40 kr.,

kräftig und reinschmeckend, empfiehlt

4348

A. Brandscheid,

Ecke der Röderstraße und Steingasse 35.

Die bei mir bestellten

Matzen

können täglich in Empfang genommen werden. S. Pfann, Mainz. 4344

Weizen-, Gersten- und Haferstroh zu verkaufen Röderstraße 19. 4402

Stroh-Hüte

in den neuesten Mustern, von den billigsten bis zu den feinsten Sorten, sind angekommen in reichster Auswahl und empfehle solche zu bekannten billigen Preisen.

Die allerneuesten

Pariser Hut-Façons

sind vorrätig in sehr großer Auswahl und empfehle solche zu dem Fabrik-Preise. **Tüll-Façons** zu 14 und 17 fr. in allen Farben, **Linon-Façons** zu 10 fr.

Auch werden **Strohhüte** zum Waschen, Färben und Façoniren angenommen und bestens, sowie am billigsten besorgt.

P. Peaucellier, Michelsberg 8. 242

Die größte und gewinnreichste aller deutschen Lotterien, die

Königl. Preuss. Staats-Lotterie,

mit effectiven, nicht eventuellen Gewinnen von

Zhhr. 150,000, 100,000, 50,000 rc.

setzt ihre dritte Klasse den 17. März fort.

Hierzu verkauft Loose

$\frac{1}{1}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{8}$	$\frac{1}{16}$	$\frac{1}{32}$	$\frac{1}{64}$
---------------	---------------	---------------	---------------	----------------	----------------	----------------

57 Zhhr. 28 $\frac{1}{2}$ Zhhr. 14 $\frac{1}{4}$ Zhhr. 7 $\frac{1}{8}$ Zhhr. 3 $\frac{3}{4}$ Zhhr. 2 Zhhr. 1 Zhhr.
und versendet alles auf gedruckten Antheilscheinen gegen Postvorschuß oder
Einsendung des Betrages die

Staats-Effecten-Handlung Max Meyer,

seit 1859: Stettin,

jetzt Berlin, Leipzigerstraße 94.

Die großen Treffer, welche wiederholentlich in mein Debit fielen, veröffentliche zur I. Klasse dieser Lotterie. 459

Thee-Lager

bei **Wilhelm Wirth, Tannusstraße 10.**

Schwarzen und grünen Thee in verschiedenen Sorten, frischer und bester Qualität, zu den billigsten Preisen empfiehlt zur geneigten Abnahme
Wilhelm Wirth, Tannusstraße 10. 395

Bergmann's Bahnseife und Bahnpasta,

weltbekannt und allgemein beliebt à Stück 18 und 24 fr. bei

1038

Anton Schirg.

Das militärische Pädagogium

unter **Dr. Killisch**, Berlin, Commandantenstraße 7, bereitet für das Officier-, Fähndrich-, Freiwilligen- und Seecadetten-Examen, auch für alle Classen des Cad itencorps vor. Vierzehn vorzügliche Militär- und Civillehrer, gute Pension, schnelle Erfolge. Neue täglich. Schon über 1400 vorbereitet. 459

Fröbel'scher Kindergarten.

Eintritt und Aufnahme täglich im Locale der Anstalt, Schillerplatz 4. 4381

Restauration Bretz (vormals Kimmel),

Kirchgasse 8.

Morgen Sonntag den 15. März

3459

„Militär-Concert“

Anfang 4 Uhr.

Bier per Glas 5 kr.

Entrée frei.



Restauration Weins.

Heute Samstag den 14. März Abends
von $\frac{1}{2}$ 8 Uhr an, und
morgen Sonntag den 15. März
Nachmittags von 4 Uhr an:

Vocal- und Instrumental-Concert

des Komikers Simmedinger,

genannt der „Schwabe“,

nebst Gesellschaft von 4 Damen und 2 Herrn. 4364

Schützenhalle.

Vorzügliches Bornheimer Apfelwein
(Borsdorfer), das Glas 5 kr., empfiehlt

W. Mahr. 4044

Im Storchmest!

Vorzüglichstes Bier nach Wiener Brauart per Glas 4 kr.

4225

Zur Beachtung!

Von einer Cigarrenfabrik wurde mir eine Parthie schöne Cigarren zum
Verkauf übertragen, welche ich per Mille zu 9 fl. empfehle.

4306

J. C. Keiper, Michelsberg 6.

Wegen Geschäfts-Aufgabe

verkaufe

circa 60 Mille abgelagerte Cigarren,

worunter circa 25 Mille feinere, zu Fabrikpreisen.

J. Chr. Glücklich, Kirchhofsgasse 6. 4187

5 Sgr.

fein fein Meiss im Brod bei

Hch. Philippi, Kirchgasse 22.

5 Sgr.

3904

Frankfurter Pferdemarktloose à 1 fl. 45 kr.,

Mannheimer Pferdemarktloose à 1 fl.,

letztere für 2 Ziehungen gültig, sind zu haben in der Expedition d. Bl. 3148

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.